

Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.11.2020 – 31.10.2021

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik	3
Besondere Hinweise im Verlauf des Rechnungsjahres	4
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	9
Fondsergebnis in EUR	10
A. Realisiertes Fondsergebnis	10
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	10
C. Ertragsausgleich	11
Kapitalmarktbericht	12
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	13
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	14
Vermögensaufstellung in EUR per 29.10.2021	15
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	18
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2020 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	19
Bestätigungsvermerk	22
Steuerliche Behandlung	25
Fondsbestimmungen	26
Transparenz zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmalen (Art. 8 iVm Art 11 Verordnung (EU) 2019/2088 / Offenlegungsverordnung)	32
Anhang	33

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.11.2020 bis 31.10.2021

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflegedatum
AT0000A1PKS7	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum (I) A	Ausschüttung	EUR	15.11.2016
AT0000A1PKQ1	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum (R) A	Ausschüttung	EUR	15.11.2016
AT0000A1U7M9	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum (RZ) A	Ausschüttung	EUR	03.04.2017
AT0000A1PKR9	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum (I) T	Thesaurierung	EUR	15.11.2016
AT0000A1PKP3	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum (R) T	Thesaurierung	EUR	15.11.2016
AT0000A1U7L1	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum (RZ) T	Thesaurierung	EUR	03.04.2017
AT0000A296P4	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum (SZ) T ¹	Thesaurierung	EUR	02.09.2019
AT0000A1PKT5	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	15.11.2016
AT0000A20EY5	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	02.05.2018
AT0000A26P95	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum (RZ) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	01.04.2019
AT0000A2NWC9	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum (R) VTI	Vollthesaurierung Inland	EUR	03.05.2021

¹ Die gegenständliche Tranche SZ ist ausschließlich für Veranlagungen im Zuge der nachhaltigen Vermögensverwaltung der Raiffeisen Bankengruppe vorgesehen.

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.11. – 31.10.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.01.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,750 % R-Tranche (EUR): 1,500 % RZ-Tranche (EUR): 0,750 % SZ-Tranche (EUR): 0,488 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

Besondere Hinweise im Verlauf des Rechnungsjahres

Fondsfusion per 27.07.2021

aufnehmender Fonds: Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum

untergehender Fonds: Raiffeisen-Europa-SmallCap

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum für das Rechnungsjahr vom 01.11.2020 bis 31.10.2021 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 29.10.2021 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.10.2019	31.10.2020	31.10.2021
Fondsvermögen gesamt in EUR	187.199.783,09	192.473.387,50	483.595.647,42
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1PKS7) in EUR	135,65	130,60	180,49
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1PKS7) in EUR	141,08	135,82	180,49
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A1PKQ1) in EUR	132,78	127,43	175,40
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A1PKQ1) in EUR	138,09	132,53	175,40
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U7M9) in EUR	121,23	117,22	162,41
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U7M9) in EUR	121,23	117,22	162,41
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1PKR9) in EUR	138,19	135,30	188,80
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1PKR9) in EUR	143,72	140,71	188,80
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1PKP3) in EUR	135,49	131,83	182,80
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1PKP3) in EUR	140,91	137,10	182,80
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U7L1) in EUR	122,50	119,94	167,38
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U7L1) in EUR	122,50	119,94	167,38
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A296P4) in EUR	105,39	104,06	145,64
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A296P4) in EUR	105,39	104,06	145,64
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1PKT5) in EUR	139,18	137,14	192,07
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1PKT5) in EUR	144,75	142,63	192,07
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A20EY5) in EUR	108,08	105,70	146,93
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A20EY5) in EUR	112,40	109,93	146,93
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A26P95) in EUR	107,20	105,63	147,93
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A26P95) in EUR	107,20	105,63	147,93
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A2NWC9) in EUR	-	-	108,94
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A2NWC9) in EUR	-	-	108,94
		15.01.2021	17.01.2022
Ausschüttung / Anteil (I) (A) EUR		2,0600	1,8000
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		1,5000	1,7500
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		1,5000	1,6200
Auszahlung / Anteil (I) (T) EUR		0,5882	0,2938
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,3926	0,0283
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,5132	0,2622
Auszahlung / Anteil (SZ) (T) EUR		0,4948	0,3127
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) EUR		2,5880	1,0621
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		1,7186	0,0468

Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR	2,3032	0,9388
Wiederveranlagung / Anteil (SZ) (T) EUR	2,3028	1,1777
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR	3,2213	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR	1,6931	0,0638
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (VTA) EUR	2,4835	1,0627
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTI) EUR	-	1,3799

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.10.2020	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.10.2021
AT0000A1PKS7 (I) A	116.266,134	55.672,131	-35.651,190	136.287,075
AT0000A1PKQ1 (R) A	17.823,868	41.756,540	-1.398,219	58.182,189
AT0000A1U7M9 (RZ) A	11.126,545	9.199,461	-3.529,962	16.796,044
AT0000A1PKR9 (I) T	577.029,147	496.638,071	-89.155,000	984.512,218
AT0000A1PKP3 (R) T	41.674,287	333.119,255	-31.696,958	343.096,584
AT0000A1U7L1 (RZ) T	177.108,136	77.937,355	-42.753,720	212.291,771
AT0000A296P4 (SZ) T	24.602,700	49.465,421	-26.794,751	47.273,370
AT0000A1PKT5 (I) VTA	367.026,771	104.246,056	-98.357,928	372.914,899
AT0000A20EY5 (R) VTA	128.108,798	450.623,830	-51.366,728	527.365,900
AT0000A26P95 (RZ) VTA	23.268,000	19.195,000	-2.470,000	39.993,000
AT0000A2NWC9 (R) VTI	-	43,641	0,000	43,641
Gesamt umlaufende Anteile				2.738.756,691

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1PKS7)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	130,60
Ausschüttung am 15.01.2021 (errechneter Wert: EUR 154,42) in Höhe von EUR 2,0600, entspricht 0,013340 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	180,49
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,013340 x 180,49)	182,90
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	52,30
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	40,04
Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A1PKQ1)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	127,43
Ausschüttung am 15.01.2021 (errechneter Wert: EUR 150,95) in Höhe von EUR 1,5000, entspricht 0,009937 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	175,40
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,009937 x 175,40)	177,14
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	49,71
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	39,01
Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U7M9)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	117,22
Ausschüttung am 15.01.2021 (errechneter Wert: EUR 138,95) in Höhe von EUR 1,5000, entspricht 0,010795 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	162,41
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,010795 x 162,41)	164,16
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	46,94
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	40,05
Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1PKR9)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	135,30
Auszahlung am 15.01.2021 (errechneter Wert: EUR 161,53) in Höhe von EUR 0,5882, entspricht 0,003641 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	188,80
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,003641 x 188,80)	189,49
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	54,19
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	40,05

Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1PKP3)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	131,83
Auszahlung am 15.01.2021 (errechneter Wert: EUR 157,32) in Höhe von EUR 0,3926, entspricht 0,002496 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	182,80
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,002496 x 182,80)	183,26
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	51,43
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	39,01
Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U7L1)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	119,94
Auszahlung am 15.01.2021 (errechneter Wert: EUR 143,20) in Höhe von EUR 0,5132, entspricht 0,003584 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	167,38
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,003584 x 167,38)	167,98
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	48,04
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	40,05
Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A296P4)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	104,06
Auszahlung am 15.01.2021 (errechneter Wert: EUR 124,27) in Höhe von EUR 0,4948, entspricht 0,003982 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	145,64
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,003982 x 145,64)	146,22
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	42,16
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	40,51
Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1PKT5)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	137,14
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	192,07
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	54,93
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	40,05
Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A20EY5)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,70
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	146,93
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	41,23
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	39,01

Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A26P95)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,63
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	147,93
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	42,30

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %

40,05

Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A2NWC9)

errechneter Wert / Anteil bei Tranchenaufgabe (03.05.2021) in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	108,94
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	8,94

Wertentwicklung eines Anteils von Tranchenaufgabe (03.05.2021) bis zum Ende des Rechnungsjahres in %

8,94

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depobank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag (maximal 0,00 %), Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 %), Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.10.2020 (1.484.034,386 Anteile)		192.473.387,50
Ausschüttung am 15.01.2021 (EUR 2,0600 x 140.861,531 Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1PKS7))		-290.174,75
Ausschüttung am 15.01.2021 (EUR 1,5000 x 18.855,176 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A1PKQ1))		-28.282,76
Ausschüttung am 15.01.2021 (EUR 1,5000 x 12.074,770 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U7M9))		-18.112,16
Auszahlung am 15.01.2021 (EUR 0,5882 x 815.164,428 Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1PKR9))		-479.479,72
Auszahlung am 15.01.2021 (EUR 0,3926 x 45.828,067 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1PKP3))		-17.992,10
Auszahlung am 15.01.2021 (EUR 0,5132 x 178.325,680 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U7L1))		-91.516,74
Auszahlung am 15.01.2021 (EUR 0,4948 x 34.968,583 Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A296P4))		-17.302,45
Ausgabe von Anteilen	260.739.391,44	
Rücknahme von Anteilen	-60.922.918,40	
Betrag aus Verschmelzung Raiffeisen-Europa-SmallCap	-3.630.031,37	
Anteiliger Ertragsausgleich	-500.997,18	195.685.444,49
Fondsergebnis gesamt		96.379.676,11
Fondsvermögen am 31.10.2021 (2.738.756,691 Anteile)		483.595.647,42

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinsenaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-42.239,31
Dividendenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	3.721.149,06
Inländische Dividendenerträge	65.132,90
Zustimmungsgebühr (consent payment)	108,95
	3.744.151,60
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-2.953.411,06
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-289.464,89
Abschlussprüferkosten	-8.661,29
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-900,00
Depotgebühr	-128.369,52
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-39.688,39
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-647,59
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-13.126,69
Researchkosten	-29.405,79
	-3.463.675,22
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	280.476,38
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	1.695.212,78
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-141,35
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	1.695.071,43
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	1.975.547,81

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	94.026.461,45
Veränderung der Dividendenforderungen	-123.330,33
	93.903.131,12

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	500.997,18	
		500.997,18
Fondsergebnis gesamt		96.379.676,11

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 423.069,08 EUR.

Kapitalmarktbericht

Nach einem außergewöhnlichen Jahr 2020 präsentieren sich die Finanzmärkte 2021 sehr viel ruhiger. Die Aktienkurse legten dabei bislang fast überall kräftig zu, oft um 20 % und mehr. Zentral- und osteuropäische, sowie österreichische Aktien zeigen sich mit besonders starken Wertzuwächsen von über 30 %. Erwartungen einer Rückkehr zur Normalität und eines globalen Wirtschaftsaufschwungs haben auch die Aktienkurse von stark konjunkturabhängigen (zyklischen) Unternehmen beflügelt sowie die Aktien vieler Firmen, die unter der Pandemie besonders gelitten haben. Eine markante Ausnahme bilden viele Schwellenländer-Aktienmärkte in Asien und Lateinamerika, die den entwickelten Börsen stark hinterherhinken und gegenüber dem Jahreswechsel 2020/2021 zum Teil sogar im Minus sind. An den Anleihemärkten kam es vor allem in den USA in den ersten Monaten des Jahres zu einem recht kräftigen Renditeanstieg und entsprechend rückläufigen Kursen bei US-Staatsanleihen mit langen Laufzeiten. Das färbte auch auf Anleihen aus Schwellenländern und in etwas geringerem Maße auf die europäischen Anleihemärkte ab. Nach einer vorübergehenden Erholung fielen die Kurse zuletzt wieder zurück, liegen aber zumeist über den Tiefs vom Frühjahr. Euro-Staatsanleihen zeigen für die ersten 10 Monate einen negativen Ertrag, ebenso Anleihen aus Schwellenländern. Euro-Unternehmensanleihen guter Bonität liegen nur leicht im Minus und Euro-HighYield-Anleihen verzeichnen sogar Zugewinne. Nach wie vor sind die massiven Anleihekäufe durch die großen Notenbanken die zentrale Stütze für Staats- und Unternehmensanleihen. Rohstoffe setzten ihren Aufwärtstrend aus dem vergangenen Jahr fort. Der 2020 extrem stark gefallene Ölpreis liegt inzwischen weit höher als unmittelbar vor der Pandemie und auch die Erdgasnotierungen haben massiv zugelegt. Viele Industriemetalle verzeichnen ebenfalls kräftige Zugewinne. Der Goldpreis hingegen tendiert seit dem Spätsommer 2020 unter Schwankungen seitwärts bis leicht abwärts. Zur Überraschung vieler Marktteilnehmer wertete der US-Dollar heuer gegenüber dem Euro auf, und liegt inzwischen um mehr als 5 % im Plus. In den USA, der Eurozone und Japan liegen die Leitzinsen faktisch bei null oder darunter. Zusätzlich kaufen die dortigen Zentralbanken in gewaltigem Umfang Staats- und Unternehmensanleihen. Dieser Trend startete allerdings schon vor über 10 Jahren. Er wurde durch die Pandemie lediglich verstärkt und beschleunigt. Das historisch beispiellose Vorgehen der großen Notenbanken im vergangenen Jahrzehnt widerspiegelte eine ausgeprägte weltwirtschaftliche Wachstumsschwäche. Obwohl viele Regionen zwischenzeitlich wieder recht robust wuchsen, blieb eine globale geldpolitische Wende aus. Angesichts steigender Inflationsraten haben inzwischen die Notenbanken vor allem in etlichen Schwellenländern mit Zinsanhebungen begonnen. Offen ist, wie die Notenbanken in den USA, der Eurozone und Japan künftig auf etwaige stärkere Inflationsanstiege antworten werden. Denn angesichts der gewaltigen Schuldenberge im Finanzsystem haben sie deutlich geringere Spielräume für Zinsanhebungen als früher. Das Renditeniveau ist trotz der jüngsten Renditeanstiege im historischen Vergleich fast überall auf der Welt weiterhin sehr tief, aber nicht mehr so extrem wie noch zu Jahresbeginn. Handelten damals Anleihen im Gegenwert von rund 18 Billionen Dollar mit negativen Nominalrenditen, sind es inzwischen „nur“ noch rund 11 Billionen Dollar. Die sehr niedrigen Anleiherenditen stellen gleichwohl weiterhin eine große Herausforderung für Anleiheinvestoren dar. Sie haben zugleich die Aktienkurse bislang stark unterstützt. Mit gewaltigen Hilfsprogrammen in vor kurzem noch kaum vorstellbarem Umfang versuchen Regierungen und Notenbanken, die schlimmsten volkswirtschaftlichen Verwerfungen der Pandemie abzumildern, bis die Weltwirtschaft wieder durchstarten kann. Diese riesigen Fiskalpakete werden auch nach einem Abflauen der ja noch längst nicht besiegten Pandemie fortwirken und vermutlich durch weitere Fiskalprogramme gegen den Klimawandel ergänzt bzw. ersetzt werden. Sie werden sich auf einzelne Branchen und Unternehmen sehr unterschiedlich niederschlagen und neue Gewinner und Verlierer hervorbringen. Zugleich steigen die Schuldenberge fast überall kräftig an, was langfristig neue Probleme mit sich bringen könnte. Das Finanzmarktumfeld bleibt herausfordernd und könnte noch auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Fonds investiert in Unternehmen, die eine nachhaltige Ausrichtung aufweisen und sich bezüglich Sozial- und Umweltfaktoren in den letzten Jahren verbessert haben. Außerdem werden auf die Grundsätze der Unternehmensführung geachtet. Neben einer ansprechenden Nachhaltigkeitsbewertung müssen die ausgewählten Unternehmen auch eine aus finanzieller Sicht attraktive Bewertung aufweisen. Zudem wird auf die Qualität des Geschäftsmodelles Wert gelegt. Ziel der Anlagestrategie ist es, dass durch die verbesserte Nachhaltigkeitsentwicklung der Unternehmen in den vergangenen Jahren, in der Zukunft auch eine positive finanzielle Performance zu erwarten ist. Der Fonds investiert beim Erstinvestment in Unternehmen zwischen 250 Mio. Euro und 25 Mrd. Euro. Im Berichtszeitraum entwickelten sich die Märkte sehr positiv. Dank zahlreicher Hilfspakete der Regierungen und einer expansiven Geldpolitik der Notenbanken konnten viele Unternehmen die Coronakrise gut überstehen. Positive Unternehmenszahlen und ein starkes Wirtschaftswachstum sorgten für eine gute Stimmung an den Märkten. Die Chipknappheit und Probleme in der Logistik führten zu starken Lieferengpässen bei vielen Unternehmen. Dadurch wurde das starke Wachstum allerdings nur leicht gebremst. In der Automobilindustrie kam es aber dadurch zu starken Einbrüchen bei den Absatzzahlen. Der Fonds entwickelte sich im Berichtszeitraum mit einer Performance von über 40 % (I-, RZ- und SZ-Tranche) ebenfalls sehr positiv. Am stärksten gewichtet waren im Fonds die Sektoren Industrie, IT und Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe. Im Energie-Sektor ist der Fonds nicht investiert, somit sind auch keine Ölfirmen im Portfolio, das weithin aus 50 Unternehmen besteht. Auf Länderebene waren Großbritannien, Frankreich und Schweiz am höchsten gewichtet. Italien hingegen hatte im Berichtszeitraum keine Gewichtung. Seit Jahresanfang entwickelten sich Thule, Borregaard und Sonova am stärksten. Am schwächsten entwickelten sich Worldline, Valeo und Orpea. Im Berichtszeitraum kam es zu keinen Titel-Veränderungen im Portfolio. Das halbjährliche „Rebalancing“ wurde im Jänner und Juli durchgeführt. Im Sommer wurde ein größerer Zufluss für das Rebalancing verwendet.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CHF	55.471.471,04	11,47 %
Aktien		DKK	38.738.222,77	8,01 %
Aktien		EUR	198.542.531,01	41,06 %
Aktien		GBP	93.009.049,76	19,23 %
Aktien		NOK	29.345.413,05	6,07 %
Aktien		SEK	56.818.871,22	11,75 %
Summe Aktien			471.925.558,85	97,59 %
Summe Wertpapiervermögen			471.925.558,85	97,59 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			12.173.996,69	2,52 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			12.173.996,69	2,52 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			-6.259,18	-0,00 %
Dividendenforderungen			40.637,75	0,01 %
Summe Abgrenzungen			34.378,57	0,01 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-538.286,70	-0,11 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-538.286,70	-0,11 %
Summe Fondsvermögen			483.595.647,42	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 29.10.2021

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CH0012138605	ADECCO GROUP AG-REG ADEN	CHF	207.606	120.705			46,670000	9.082.275,98	1,88 %
Aktien		CH0001752309	FISCHER (GEORG)-REG FI-N	CHF	6.836	1.941			1.374,000000	8.804.521,93	1,82 %
Aktien		CH0030170408	GEBERIT AG-REG GEBN	CHF	13.539	5.474			721,600000	9.157.988,75	1,89 %
Aktien		CH0002497458	SGS SA-REG SGSN	CHF	3.398	1.610			2.750,000000	8.759.373,83	1,81 %
Aktien		CH0012549785	SONOVA HOLDING AG-REG SOON	CHF	26.155	6.264			387,100000	9.490.626,64	1,96 %
Aktien		CH0012453913	TEMENOS AG - REG TEMN	CHF	77.992	48.806			139,200000	10.176.683,91	2,10 %
Aktien		DK0060227585	CHR HANSEN HOLDING A/S CHR	DKK	141.607	100.943			520,600000	9.910.548,25	2,05 %
Aktien		DK0010272202	GENMAB A/S GMAB	DKK	24.254	10.867			2.839,000000	9.256.729,22	1,91 %
Aktien		DK0060336014	NOVOZYMES A/S-B SHARES NZYMB	DKK	143.093	64.299			488,400000	9.395.130,97	1,94 %
Aktien		DK0061539921	VESTAS WIND SYSTEMS A/S VWS	DKK	270.625	270.625			279,700000	10.175.814,33	2,10 %
Aktien		DE0005408116	AAREAL BANK AG ARL	EUR	414.586	213.978			27,360000	11.343.072,96	2,35 %
Aktien		ES0109067019	AMADEUS IT GROUP SA AMS	EUR	177.647	98.605			57,200000	10.161.408,40	2,10 %
Aktien		DE0005200000	BEIERSDORF AG BEI	EUR	90.368	47.382			91,900000	8.304.819,20	1,72 %
Aktien		FR0000125338	CAPGEMINI SE CAP	EUR	49.289	13.443			199,300000	9.823.297,70	2,03 %
Aktien		FR0014003TT8	DASSAULT SYSTEMES SE DSY	EUR	191.714	191.714			50,000000	9.585.700,00	1,98 %
Aktien		ES0127797019	EDP RENOVAVEIS SA EDPR	EUR	409.793	156.727	37.647		24,780000	10.154.670,54	2,10 %
Aktien		DE0008402215	HANNOVER RUECK SE HNR1	EUR	59.471	32.631			157,800000	9.384.523,80	1,94 %
Aktien		DE0006231004	INFINEON TECHNOLOGIES AG IFX	EUR	263.874	94.671	14.896		40,100000	10.581.347,40	2,19 %
Aktien		DE0006335003	KRONES AG KRN	EUR	100.416	32.134			88,950000	8.932.003,20	1,85 %
Aktien		FR0010307819	LEGRAND SA LR	EUR	91.241	33.804			95,280000	8.693.442,48	1,80 %
Aktien		AT0000644505	LENZING AG LNZ	EUR	88.546	47.085	38.615		107,000000	9.474.422,00	1,96 %
Aktien		FR0000121261	MICHELIN (CGDE) ML	EUR	72.330	27.487			135,300000	9.786.249,00	2,02 %
Aktien		FR0000184798	ORPEA ORP	EUR	104.485	67.143			90,860000	9.493.507,10	1,96 %
Aktien		DE0007010803	RATIONAL AG RAA	EUR	11.065	4.176			850,000000	9.405.250,00	1,94 %
Aktien		FR0000121220	SODEXO SA SW	EUR	125.277	67.010			83,780000	10.495.707,06	2,17 %
Aktien		BE0974320526	UMICORE UMI	EUR	173.235	82.202	4.079		50,320000	8.717.185,20	1,80 %
Aktien		FR0013326246	UNIBAIL-RODAMCO-WESTFIELD URW	EUR	135.654	51.240			62,230000	8.441.748,42	1,75 %
Aktien		FR0013176526	VALEO FR	EUR	400.314	249.517			25,530000	10.220.016,42	2,11 %
Aktien		AT0000937503	VOESTALPINE AG VOE	EUR	268.741	89.064			32,680000	8.782.455,88	1,82 %
Aktien		NL0000395903	WOLTERS KLUWER WKL	EUR	99.390	41.367			91,400000	9.084.246,00	1,88 %
Aktien		FR0011981968	WORLDLINE SA WLN	EUR	146.937	146.937			52,250000	7.677.458,25	1,59 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		GB00B1YW4409	3I GROUP PLC III	GBP	608.801	222.970			13,565000	9.759.377,88	2,02 %
Aktien		GB00B0744B38	BUNZL PLC BNZL	GBP	297.267	152.600			26,880000	9.442.846,80	1,95 %
Aktien		GB00BJFFLV09	CRODA INTERNATIONAL PLC CRDA	GBP	92.867	31.588			94,640000	10.386.354,15	2,15 %
Aktien		GB00B19NLV48	EXPERIAN PLC EXPN	GBP	234.445	97.428			33,200000	9.198.267,55	1,90 %
Aktien		GB0004052071	HALMA PLC HLMA	GBP	256.359	96.842			29,790000	9.024.975,90	1,87 %
Aktien		GB0005576813	HOWDEN JOINERY GROUP PLC HWDN	GBP	799.713	170.355			9,216000	8.709.708,12	1,80 %
Aktien		GB00B1CRLC47	MONDI PLC MNDI	GBP	433.282	198.301			18,335000	9.388.118,02	1,94 %
Aktien		GB0009223206	SMITH & NEPHEW PLC SN/	GBP	555.172	341.058			12,885000	8.453.546,70	1,75 %
Aktien		GB00B39J2M42	UNITED UTILITIES GROUP PLC UU/	GBP	764.933	375.366			10,390000	9.392.169,55	1,94 %
Aktien		GB00B1KJJ408	WHITBREAD PLC WTB	GBP	235.432	98.915			33,260000	9.253.685,09	1,91 %
Aktien		NO0010657505	BORREGAARD ASA BRG	NOK	419.684	78.170			206,500000	8.919.888,64	1,84 %
Aktien		NO0003733800	ORKLA ASA ORK	NOK	1.201.480	727.696			78,120000	9.660.414,13	2,00 %
Aktien		NO0005668905	TOMRA SYSTEMS ASA TOM	NOK	190.515	81.803			549,000000	10.765.110,28	2,23 %
Aktien		SE0007100581	ASSA ABLOY AB-B ASSAB	SEK	385.461	185.678			250,100000	9.661.974,12	2,00 %
Aktien		SE0000683484	CELLAVISION AB CEVI	SEK	226.900	87.857			387,000000	8.800.699,56	1,82 %
Aktien		SE0009922164	ESSITY AKTIEBOLAG-B ESSITYB	SEK	335.736	194.114			275,700000	9.276.975,56	1,92 %
Aktien		SE0015961909	HEXAGON AB-B SHS HEXAB	SEK	651.887	651.887			140,000000	9.146.861,23	1,89 %
Aktien		SE0000652216	ICA GRUPPEN AB ICA	SEK	225.242	126.319			450,000000	10.158.594,46	2,10 %
Aktien		SE0006422390	THULE GROUP AB/THE THULE	SEK	195.351	82.274	20.000		499,200000	9.773.766,29	2,02 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										471.925.558,85	97,59 %
Summe Wertpapiervermögen										471.925.558,85	97,59 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				EUR						12.173.996,69	2,52 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										12.173.996,69	2,52 %
Abgrenzungen											
Zinsenanspruche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										-6.259,18	-0,00 %
Dividendenforderungen										40.637,75	0,01 %
Summe Abgrenzungen										34.378,57	0,01 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-538.286,70	-0,11 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-538.286,70	-0,11 %
Summe Fondsvermögen										483.595.647,42	100,00 %

ISIN	Ertragstyp	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A1PKS7	I Ausschüttung	EUR	180,49	136.287,075
AT0000A1PKQ1	R Ausschüttung	EUR	175,40	58.182,189
AT0000A1U7M9	RZ Ausschüttung	EUR	162,41	16.796,044
AT0000A1PKR9	I Thesaurierung	EUR	188,80	984.512,218
AT0000A1PKP3	R Thesaurierung	EUR	182,80	343.096,584

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A1U7L1	RZ	Thesaurierung	EUR	167,38	212.291,771
AT0000A296P4	SZ	Thesaurierung	EUR	145,64	47.273,370
AT0000A1PKT5	I	Vollthesaurierung Ausland	EUR	192,07	372.914,899
AT0000A20EY5	R	Vollthesaurierung Ausland	EUR	146,93	527.365,900
AT0000A26P95	RZ	Vollthesaurierung Ausland	EUR	147,93	39.993,000
AT0000A2NWC9	R	Vollthesaurierung Inland	EUR	108,94	43,641

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 28.10.2021 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Schweizer Franken	CHF	1,066800
Dänische Krone	DKK	7,438600
Britische Pfund	GBP	0,846200
Norwegische Krone	NOK	9,715900
Schwedische Kronen	SEK	9,977650

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		DK0010268606	VESTAS WIND SYSTEMS A/S VWS	DKK		5.521	36.367
Aktien		FR0000130650	DASSAULT SYSTEMES SE DSY	EUR		6.019	33.294
Aktien		FR0000125346	INGENICO GROUP ING	EUR			29.878
Aktien		SE0000103699	HEXAGON AB-B SHS HEXAB	SEK		5.210	74.787
Bezugsrechte		NL0015000K69	WOLTERS KLUWER NV - SCRIP 1912202D	EUR		88.842	88.842
Bezugsrechte		NL00150008J9	WOLTERS KLUWER NV-DRP 1883943D	EUR		79.217	79.217

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Vereinfachter Ansatz

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2020 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	254
Anzahl der Risikoträger	87
fixe Vergütungen	23.931.425,80
variable Vergütungen (Boni)	2.322.302,82
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	26.253.728,62
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.409.459,32
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.280.802,18
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	9.420.732,02
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	252.499,82
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	13.363.493,34

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).

Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.

In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsggrading).

Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 25.11.2021 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 17.08.2021 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 15. Februar 2022

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.


Mag. Rainer Schnabl


Mag. (FH) Dieter Aigner


Ing. Michal Kustra

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2021, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Oktober 2021 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien, 16. Februar 2022

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG und unter Einhaltung des § 30 Abs 3 Z 2 BMSVG (Betriebliches Mitarbeiter- und Selbständigenvorsorgegesetz) ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert auf Einzeltitelbasis (d.h. ohne Berücksichtigung der Anteile an Investmentfonds, der derivativen Instrumente und der Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen) ausschließlich in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente, deren Emittenten auf Basis sozialer, ökologischer und ethischer Kriterien als nachhaltig eingestuft wurden, wobei zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate, in Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren veranlagt wird. Gleichzeitig wird in bestimmte Branchen wie Rüstung oder grüne/pflanzliche Gentechnik sowie in Unternehmen, die etwa gegen Arbeits- und Menschenrechte verstoßen, nicht veranlagt.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere gemäß § 30 Abs. 2 Z 3 und 4 BMSVG (Forderungswertpapiere, sonstige Forderungswertpapiere und Beteiligungswertpapiere), ausgenommen Wertpapiere des Bundes, eines Bundeslandes, eines anderen EWR-Mitgliedstaates oder einer sonstigen Regionalregierung eines anderen EWR-Mitgliedstaates,

a) müssen an einer Wertpapierbörse im Inland, in einem Mitgliedstaat oder sonstigen Vollmitgliedstaat der OECD amtlich notiert oder an einem anderen anerkannten, geregelten, für das Publikum offenen und ordnungsgemäß funktionierenden Wertpapiermarkt in einem dieser Staaten gehandelt werden und

b) dürfen im ersten Jahr seit Beginn ihrer Ausgabe erworben werden, wenn die Ausgabebedingungen die Verpflichtung enthalten, dass die Zulassung zur amtlichen Notierung oder zum Handel an einem der unter lit. a angeführten Märkte beantragt wird.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 vH des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen ausschließlich zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 4 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilnehmers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. November bis zum 31. Oktober.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragsverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragsverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilnehmer unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Jänner des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Jänner der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Jänner der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Jänner des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 2 vH des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG ² |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

HINWEIS

Sobald das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland (GB) aufgrund des Ausscheidens aus der EU seinen Status als EWR-Mitgliedstaat verliert, verlieren in weiterer Folge auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau Exchange |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|------|--------------|--|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. | Indien: | Mumbai |
| 3.8. | Indonesien: | Jakarta |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

² Aufgrund des Auslaufens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati; Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market
4.5.	USA	der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Transparenz zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmalen (Art. 8 iVm Art 11 Verordnung (EU) 2019/2088 / Offenlegungsverordnung)

Der Fonds berücksichtigt im Zuge der Veranlagung ökologische und soziale Merkmale. Die Nachhaltigkeit im Anlageprozess wird durch eine durchgehende Integration von ESG, kurz für Environment, Social, Governance, verwirklicht. Dadurch wird die Nachhaltigkeit auf breiter Basis gefördert.

Im Detail siehe Abschnitt II / Punkt 13.1 des Prospekts.

Verpflichtende Angaben gemäß Art. 6 VO (EU) 2020/852 (Taxonomie-Verordnung)

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Erläuterung: Die EU-Kriterien hinsichtlich der Umweltziele Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel treten am 1.1.2022 in Kraft (VO (EU) 2020/852; Taxonomie-Verordnung). Die Verwaltungsgesellschaft bereitet zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Rechenschaftsberichtes das Datenmanagement auf, das die Voraussetzung dafür ist, diese EU-Kriterien im Veranlagungsprozess zu berücksichtigen.

Messung durch Raiffeisen-ESG-Score

Die Verwaltungsgesellschaft analysiert laufend Unternehmen und Staaten auf Basis interner und externer Research-quellen. Die Ergebnisse dieses Nachhaltigkeitsresearch münden gemeinsam mit einer gesamtheitlichen ESG-Bewertung, inkludierend einer ESG-Risikobewertung in den sogenannten ‚Raiffeisen-ESG-Score‘. Der Raiffeisen-ESG-Score wird auf einer Skala von 0-100 gemessen. Die Beurteilung erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen Unternehmensbranche. Raiffeisen-ESG-Score zum Ende des Rechnungsjahres: 75,3

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH